



Martel.
Wein geniessen.

Italien / Sardinien

Weinregion Sardinien



Auf einen Blick



ca. 26'000 ha



Weiss: Vermentino, Torbato,
Nuragus, Moscato, Malvasia
Rot: Cannonau, Girò, Monica

Sardinien ist die zweitgrösste Insel im Mittelmeer (nach Sizilien). Weinbau gibt es hier seit mindestens 3000 Jahren. Zu 85% besteht Sardinien aus Gebirgen und Hochflächen. Betrieben wird der Weinbau vor allem in der sanft hügeligen Campidano-Ebene zwischen Cagliari und Oristano und in der Alghero-Ebene betrieben. Das Klima ist mediterran, mit warmem Frühling und Herbst, heißem Sommer und mildem Winter. Viel Sonnenschein ist garantiert und so leidet die Insel im Sommer unter Wasserarmut (500-600 mm/Jahr), so dass auch künstlich bewässert werden muss.

Die Temperaturen sind in den verschiedenen Regionen sehr unterschiedlich. Und so entstehen im kühleren Norden vor allem frische, fruchtige Weissweine; auf der warmen Süd- und West-seite hauptsächlich Rot-, Weiss- und Dessertweine.

Aktuell gibt es auf Sardinien 20 verschiedenen DOCs, die bedeutendste ist mit über 100 km² Cannonau di Sardegna. Cannonau ist die wichtigste und zweithäufigst angebaute Sorte und vermutlich ein

Grenache-Klon. Es gibt wenige selbständige Winzer. Beherrscht wird die Weinproduktion weitgehend von grossen Genossenschaften.

